



Bezirksoberliga Unterfranken

TSV Karlstadt – SV Oberdürrbach 68:88 (37:42)

Im Duell um Platz vier muss Karlstadt dem SV Oberdürrbach erst einmal den Vortritt lassen. Ohne Spielmacher David Keller-May, Michael Schmitt und Georg Kordowich (verletzt) bezog der TSV gegen die mannschaftlich starken Oberdürrbacher (ohne Victor Drescher) am Ende eine klare Niederlage. Die Vorentscheidung fiel im dritten Viertel, das mit 27:17 an den SVO ging. Der 54:69-Rückstand (30.) war nicht mehr wettzumachen, weil die treffsicheren Gäste gut kombinierten und den Rebound klar beherrschten. „Wir haben nicht intensiv genug verteidigt und zu viele Offensivrebounds zugelassen“, nannte TSV-Trainer Sebastian Kunz als Gründe für die Niederlage.

Beste Werfer: Kempf 20 (2), R. Münch 18 (2), Weißhaar 10, M. Fischer 9 für Karlstadt. Kirsch 18, Christof 13 (1), Gürsoy 13 (3), Kaune 12 (2), Maisel 9 für Oberdürrbach.

Quelle: Mainpost vom 27.02.2018, Bernhard Münzel